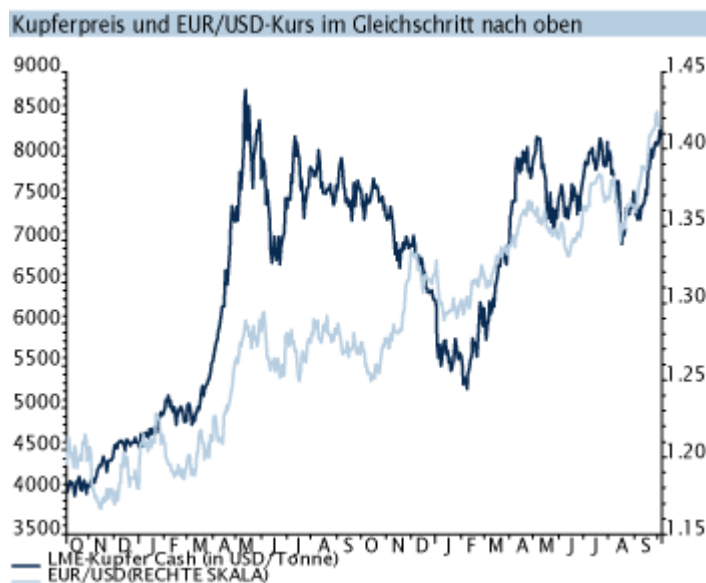


Industriemetalle: Euphorie der Investoren hievt Kupfer auf Jahreshoch

09.10.2007 | [Sven Streitmayer](#)

Dollarschwäche als maßgeblicher Treiber

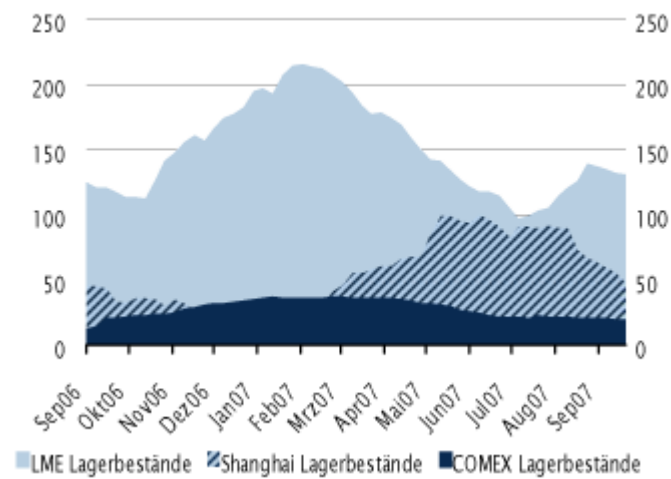
In der vergangenen Handelswoche markierten die Kupfernotierungen (Kasse und 3M-Kontrakt) an der London Metal Exchange neue Jahreshöchststände. Damit setzte die "Leitwährung" der Industriemetalle den Mitte August begonnenen Aufwärtstrend weiter fort. Seit dem Höhepunkt der US-Subprimekrise hat sich der liquideste 3M-Kontrakt bereits um 20%, auf aktuell rund 8.200 USD pro Tonne verteuert. Den Anstoß zu der jüngsten Kupferpreistrallie gab die beschleunigte Abwertung des US-Dollars ggü. den wichtigen Handelswährungen. Nebenstehende Abbildung zeigt den aktuell starken Gleichlauf des Kupferpreises mit dem Außenwert des Dollars (exemplarisch für EUR/USD).



Fundamentales Umfeld unterstützend

Nimmt man die Lagerbestandsentwicklung an den großen Metallbörsen von London und Shanghai zum Maßstab für die derzeitige Angebots-Nachfrage-Konstellation, so spricht der deutliche Lagerabbau in den chinesischen Warenhäusern zusammen mit der Trendwende bei den europäischen Beständen für einen relativ engen Kupfermarkt. Inzwischen rückte auch die Brancheninstitution ICSG von ihrer ursprünglichen Schätzung für das Gesamtjahr 2007 ab und revidierte ihre Schätzung zum Primärsaldo (Produktion abzgl. Verbrauch) des globalen Kupfermarktes um die Hälfte nach unten. Angesichts der erneuten Arbeitskämpfe bei Southern Copper in Peru, dem fünftgrößten Kupferproduzenten der Welt, könnte sich auch die neueste Schätzung eines Produktionsüberschusses von 111.000 t schnell als zu optimistisch erweisen.

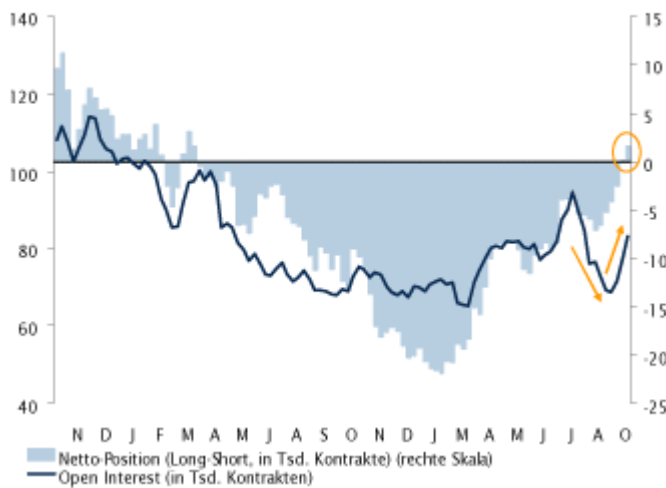
Kupferlagerbestände der Metallbörsen in London, Shanghai und N.Y.



Rückkehr der Investoren sorgt für Übertreibung

Die Beruhigung an den internationalen Aktienmärkten ging einher mit einem wiedergeweckten Risikoappetit der Investoren. Auch an den Metallmärkten ist dies zuletzt wieder deutlich zu spüren gewesen. So schnellte das Handelsvolumen, gemessen an der Anzahl offener Kontrakte, fast ebenso rasch nach oben, wie es im Zuge der Finanzmarktkrise zuvor eingebrochen war. Zugleich zeigen sich die spekulativen Marktakteure aktuell so optimistisch wie lange nicht mehr. Diese haben erstmals seit März 2006 wieder eine Netto-Long Position inne (+1.480 Kontrakte). Gleichwohl erscheint uns die jüngste Marktreaktion übertrieben positiv ausgefallen zu sein. Ein erstes Indiz hierfür lieferten die deutlichen Abschlüge aller Basismetalle bei der Eröffnung der LME am Montag. Kupfer verzeichnete zwischenzeitlich ein Minus von rund 3,5% auf unter 8.000 USD, nachdem die Notierungen in Shanghai nach einwöchiger Handelspause (entgegen den starken Vorgaben aus London) leicht nachgaben. Hier zeigt sich einmal mehr die Preissensibilität der chinesischen Nachfrage.

Kupfer: Netto-Position der Spekulanten und Anzahl offener Kontrakte an der New Yorker Terminbörse Comex



© Sven Streitmayer
Commodity Analyst

Quelle: Landesbank Baden-Württemberg, Stuttgart

Diese Publikation beruht auf von uns nicht überprüfbaren, allgemein zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Sie gibt unsere unverbindliche Auffassung über den Markt und die Produkte zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses wieder, ungeachtet etwaiger Eigenbestände in diesen Produkten. Diese Publikation

ersetzt nicht die persönliche Beratung. Sie dient nur zu Informationszwecken und gilt nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf. Für weitere zeitnähere Informationen über konkrete Anlagemöglichkeiten und zum Zwecke einer individuellen Anlageberatung wenden Sie sich bitte an Ihren Anlageberater.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/2904--Industriemetalle--Euphorie-der-Investoren-hievt-Kupfer-auf-Jahreshoch.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).